

Haus Nr. 11 - Nordhof.

1848 erhielt jeder Hof seine Ländereien abgegrenzt. Bis dahin wurde der größte Teil des Landes gemeinschaftlich abgenutzt. Unser Hof liegt am Nordausgang des Dorfes Aiste und war rings von hohen Eichen umgeben, von denen leider im Laufe der Jahre viele eingegangen sind. Diese nördliche Lage gab dem Hof den Namen Nordhofen. Das ist heute in Nordhof umgewandelt.

Im Jahre 1848 also, als der Hof seine festgesetzte Größe bekam, war Hann Heinrich Meyer der Besitzer. Das war mein Urgroßvater. Er ist am 1. 4. 1804 geboren. Im Jahre 1845 wurde unser altes Haus von ihm erbaut. Es war ein richtiges Bauernhaus mit einer großen Viehdiele. Dieses Haus blieb bei dem großen Brand, der 1869 fast das ganze ^{Dorf} zerstörte, bestehen. Nach dem furchtbaren Brand ließ mein Urgroßvater dann den ganz massiven Speicher bauen, um ein feuersicheres Vorratshaus zu haben. Im Jahre 1871 ist er am 24. Oktober gestorben.

Sein Sohn Heinrich Meyer, der am 26. März 1833 geboren ist, übernahm dann den Hof. 1867 ließ er den Schweinestall und die alte Scheune bauen. Nach einem arbeitsreichen Leben starb er im Jahre 1897 am 15. April.

Man wurde mein Großvater Bauer. Er war 39 Jahre alt. Am 15. Dezember 1858 wurde er geboren. Er ließ 1907 unser jetziges Wohnhaus und gleichzeitig den Pferdestall mit der neuen Scheune bauen. 1908 wurden diese Bauten fertig. Mein Großvater starb 1925 am 11. Oktober.

Seitdem gehört der Hof meinem Vater Friedrich

Meyer. Er ist am 14. Juni 1898 geboren. Meine Mutter heißt Gertrud Meyer geborne Kuchel aus Bardwick. Wir sind mit sieben Geschwistern.

Friedrich Meyer.

